Reisegelegenheiten.

HAMBURG-AMERIKANISCHE PACKETFAHRT-ACTIEN-GESELLSCHAFT

Einzige directe deutsche Postdampfer-Linie zwischen NEW YORK und HAMBURG

auf der Hinreise **Plymouth** (für London) und **Cherbourg** (für Paris), und auf der Rückreise **Havre** (für Paris, Southampton oder London) anlaufend.

Von New York jeden Donnerstag.

Dies ist die älteste deutsche Linie. Ueber

1,300,000 Passagiere befördert.

Accommodation in Cajüte und Zwischendeck unübertrefflich.

Anerkannt vorzügliche Beköstigung.

Billige Preise.

☞Durchbillets von irgend einem Platze in Europa nach irgend einem Platze in Amerika zu den billigsten Preisen.☜

Ein reich illustrirter deutscher Kalender wird Applikanten gratis zugesandt. Man wende sich an

C. B. Richard & Co.,

No. 61 Broadway, New York. | Washington- u. Lasallestr. Chicago, Ill.

oder an:

Scranton City Bank, | Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

Cajüte nur $50.00.

Baltische Linie

Neue Linie der **Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Ges.** zwischen New York und

STETTIN,

auf der Hinreise Copenhagen anlaufend.

Außerordentlich billige und bequeme Route nach und von allen Orten in

Brandenburg, Pommern, Preußen, Posen, Schlesien, Sachsen, Oesterreich, Böhmen, Ungarn, Rußland, Polen und Dänemark.

Stettin ist ein Verkehrscentrum für die östlichen Länder Europas und via Stettin gehende Passagiere genießen besondere Vortheile in Folge billiger Eisenbahnraten.

Vorzügliche Accommodation in Cajüte und Zwischendeck.

——Billige Preise.——

Man wende sich an:

C. B. Richard & Co.,

No. 61 Broadway, New-York. | Washington- u. Lasallestr. Chicago, Ill.

oder an:

Scranton City Bank, | Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

Zwischendeck nur $20.50.

Durch nach Berlin, $21.30.

NORDDEUTSCHER LLOYD BREMEN UND NEW-YORK!

Schnelldampferfahrt!

Kurze Seereise in neun Tagen zwischen

Bremen und New York.

Die berühmten Schnelldampfer

Aller, Trave, Saale, Ems, Lahn, Eider, Werra, Fulda, Elbe,

Sonnabends und Mittwochs von Bremen,

Sonnabends und Mittwochs von New York.

Bremen ist sehr bequem für Reisende gelegen und von Bremen aus kann man in sehr kurzer Zeit sämmtliche Städte Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz erreichen. Die Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd sind mit besonderer Berücksichtigung der Zwischendecks-Passagiere und zweiter Cajüte-Passagiere gebaut, haben hohe Verdecke, vorzügliche Ventilation und eine ausgezeichnete Verpflegung.

Mehr wie

1,750,000

Passagiere haben mit den Dampfern des Norddeutschen Lloyd die Reise übers Meer sicher und gut zurückgelegt. Wegen Preise und weitere Information wende man sich an

Oelrichs & Co.,

No. 2 Bowling Green, New York,

oder an

Wm. F. Kiesel, 515 Lackawanna Ave. und H. Osthaus, 302 Lackawanna Avenue

Agenten für Scranton.

Germania

Lebensversicherungs-Gesellschaf von New York.

A. Conrad, Agent für Scranton.

Merchants

Feuer Versicherungs Comp. von Newark, N. J.

A. Conrad, Agent für Scranton.

Chas. Fischer's

Familien-Store,

515 Lackawanna Avenue.

Die besten Groceriewaaren aller Art an Hand. Futter, Porzellan- and Topfwaaren rc. Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat.

Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen

Charles Fischer.

M. Zeidler's

Deutsche Bäckerei

117 Franklin Av.,

Backwerk jeder Art täglich frisch. Warme Kaffee und Thee sowie leichte Getränke.

Adolph Koch, deutscher

Schön-Färber,

308 Penn Avenue,

gegenüber dem alten Günster Wohnhause.

Eine 30jährige Erfahrung im Geschäfte berechtigt mich zu der Versicherung, daß ich alle Artikel (auch die delikatesten) zur vollen Zufriedenheit färben werde. und ersuche um die geneigte Kundschaft der Deutschen.

Chas. D. Neuffer,

528 Lackawanna Avenue 528

Neueste Moden und große Auswahl in **Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel** und überhaupt alle in das Geschäft gehörenden **Waaren. Beste deutsche und andere Wolle** in allen Farben, Wollenwaaren, Arbeitskleider, Schirme, etc.

Andreas Grampp,

Herren-Schneider,

439 Penn Avenue, in Frank Robling's Backsteinhaus,

empfiehlt dem Publikum Kleider nach Maaß und gut passend zu billigsten Preisen, und hält stets moderne Stoffe zur Auswahl.

W. G. Ward. S. G. Horn.

WARD & HORN,

Rechts-Anwälte,

Office 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude. 29

Vergeßt nicht,

daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Wanduhren, Schmucksachen, Silberwaaren rc. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gesprochen. **C. W. Freeman**

195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Eugen Schimpff,

Praktischer Uhrmacher,

319 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Busennadeln, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.

Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen. 35

Wagner verlangt:

Ein guter Wagner und ein Lehrjunge, um das Schmiedehandwerk zu erlernen bei

J. Broschart,

609 Pittston Avenue.

Mädchen verlangt.

Ein gutes deutsches Mädchen, mit Referenzen, in einer Familie ohne Kinder. 302 Lackawanna Avenue.

Stadt und County.

Vermischte Lokal-Berichte.

☞ Liebling der Hausfrauen—Pillsbury's Best—verkauft bei Fred. J. Widmayer, 530 Lacka. Ave.

Bitte um Beachtung!

Wir werden gegen Ende des laufenden Monats in dem zentralen Stadttheile und auf der Südseite, wie auch in anderen Distrikten mit der jährlichen Collektion beginnen und erwarten allseitig eine gute Aufnahme. Die Aufgabe kann uns verhältnißmäßig leicht gemacht werden, wenn man das uns gehörende Geld auf die Seite legt. Mit dem Aufschieben von Zahltag zu Zahltag ist uns nicht gedient; damit bezahlt man weder Arbeiter, Material noch Lebensbedürfnisse.

— In dem Verzeichniß von Großgeschworenen für den Oktober Gerichtstermin sind keine deutsche Namen. Doch finden wir solche für den 15. Oktober: Petit Geschworene—Phillip Görlitz, Edwin Frable, Henry Bockroth von Scranton, Max Klopfer von Archbald, Fred. Getmann von Nord Abington. Petit Geschworene, 22 Oktober—Rudolf Bünzli, P. H. Schnell, Alex. Hay und Peter Schäfer von Scranton, Henry Rosenbaum und Jakob Lindermann von Archbald.

— Das Ehepaar J. J. und Kate Sonntag verlor vorletzten Dienstag sein Töchterlein Freda im Alter von 5 Mon. und 2 Tagen.

— Einbrecher, die über einen Neubau an dem Coal Exchange Gebäude und dann durch die Office von Willard & Warren in das Gebäude gelangten, machten in der Nacht vom vorletzten Dienstag auf Mittwoch den mißlungenen Versuch, die zwei großen Geldspinden von Levy & Co. zu sprengen, in welchen sich eine Menge werthvolle Waaren und etwa $1000 in Geld befanden. Außer den Werkzeugen, hinterließen die Einbrecher keine Spur.

☞ Für Pic-Nics empfiehlt: eingemachtes Fleisch, getrocknetes Rindfleisch, bei Widmayer.

— Advokat Baumann hat seine Sommerferien angetreten.

— Die Peoples Straßenbahn Gesellschaft errichtet jetzt Pfähle für den elektrischen Betrieb an der Dunmore Linie. Auch das Dreieck an Monroe Avenue wird aufgegeben und die Bahn wird der Quincy Avenue entlang dem Moses Taylor Hospital folgen.

— Es sollen täuschend ähnlich nachgemachte $5 Silber-Certifikate in Umlauf sein, mit denen sogar die Banken angeschmiert wurden.

☞ Campagne Waare, wie Hüte, Kappen, Taschentücher, Badges, Pins, und Knöpfe, Engros und Detail, in Brown's Bee Hive.

— Es waren nur fünfzehn Mitglieder bei der Sitzung der Schulbehörde am Montag Abend anwesend. Trotz der Opposition der vernünftigeren Mitglieder, passirte der Antrag, daß in den Schulen Musikunterricht eingeführt werde. Das Geld, welches für diesen Zweck ausgegeben werden soll, wäre viel besser für Vergrößerung der Schulräume oder den Neubau von Schulhäusern angewandt gewesen.

— Die Demokraten des dritten Legislativ Distriktes nominirten am Montag den George VanFleet, von Benton, als Kandidat für die Staatsgesetzgebung.

— Die jährliche Zusammenkunft der sechs County Veteranen in Olyphant am Donnerstag war eine äußerst gemüthliche und die dortigen Bürger hatten ausreichende Vorbereitungen zur Aufnahme und Bewirthung der Gäste getroffen, auch prangten die Geschäftslokale und Privathäuser im reichen Flaggen- und Girlandenschmuck. Die Parade war eine hübsche, aber wir haben die Theilnehmer von Herzen bedauert, denn die Hitze war wahrhaft unausstehlich und selbst im Schatten drückend. Der Park, wo die Veteranen und Andere mit Bohnen, Speck und Kaffee abgefüttert wurden, bot auch nicht Schatten genug. Die Politiker hatten sich zahlreich eingefunden und ließen wacker aufsetzen, überhaupt floß das Bier in Strömen. Der nächste Versammlungsort ist das schöne Honesdale; Capt. Balles ist zum Festpräsidenten ernannt worden. Wir freuen uns im Voraus auf die Spritztour nach Honesdale.

☞ Schweizer-, Münster-, Eidam- und überhaupt alle Sorten Käse, bei Widmayer.

— Die Parade der Patriotischen Söhne von Amerika am Donnerstag war, was äußerlicher Prunk und Negalien anbelangt, wirklich eine prachtvolle, da man auch nicht mit Musik und Bannern gegeizt hatte. Im Allgemeinen scheint es dem Fremden in Scranton gut gefallen zu haben, wie es ja allbekannt ist, daß die Scrantoner Bürger ihre Gäste stets freundlich behandeln und bewirthen. Der Orden erfreute sich in den letzten Jahren eines außerordentlichen Aufschwunges.

— Sämmtliche Angestellte der People's Straßenbahn Co. sollen uniformirt werden.

— Die Scheuer von W. C. Rockwell in Lathrop Township, Susquehanna County, wurde letzte Woche vom Blitze entzündet und mit 18 Tonnen Heu zerstört.

☞ Reduzirte Preise auf Flannell-, Tennis- und Touristen-Hemden, Unterkleider und Halsbedeckungen in Brown's Bee Hive.

— Welchen Blödsinn amerikanische und speziell irische Zeitungen über Deutschland fabriziren, zeigt wieder eine editorielle Notiz der „Free Preß" vom letzten Sonntag, wo es heißt: „Graf v. Moltke hat als Oberkommandant der deutschen Armee resignirt und an seine Stelle ist Graf Waldersee ernannt worden. Unterrock-Einfluß hat den Wechsel diktirt. Waldersee's Frau ist eine Amerikanerin und spezieller Liebling der neuen Kaiserin, und durch deren Einfluß hat hat Waldersee einen guten „Job" erhalten und der pulvergebräunte Veteran Graf Molte muß den Rücksitz einnehmen".

Die Kaiserin hat bekanntlich auf Kaiser Wilhelm gar keinen Einfluß und Graf Waldersee hat seine Stelle erhalten, weil er als schneidiger und tapferer Soldat sich in drei Feldzügen (1864, 1866 und 1870—1871) hervorgethan. Zudem hat Moltke schon mehrmals um seine Demission nachgesucht. Unterröcke haben noch nie in der deutschen Armeeorganisation regiert. Die „Free Pree" kümmert sich wenig um die Wahrheit, wenn sie die Deutschen im öffentlichen Ansehen herabsetzen kann. Es schmeichelt den Irländern gar so sehr!

— Ein Bursche Namens McNally von Dodgetown wollte am Mittwoch Abend einen Diebstahl an einem Fremden begehen, dessen Bruder dem irischen Langfinger eine Tracht Schläge gab. Später mußte McNally noch $3 an den Mayor bezahlen.

— Tom Donald wurde am Mittwoch auf den Verdacht verhaftet, vor einigen Wochen ein Barbiergeschäft in Pine Brook beraubt zu haben.

— Wie's bei der Armenbehörde zugeht, kann man aus einer Rechnung von $57 für Blumen ersehen, welche Dr. Strang und J. C. Sullivan von dem Gärtner McClintock bestellt hatten. Von den Armenräthen will Niemand eine Kentniß von der Sache haben, doch zweifeln wir nicht, daß sie selbst in manchen Fällen noch verschwenderischer gehaust.

— Der Streit zwischen den Boulevard und Nord Park Companien um den Besitz des alten Boulevard Fahrweges ist geschlichtet und Sanderson Avenue wird nunmehr der vereinbarte Fahrweg sein.

— Am Samstag war der Jahrestag der Schlacht bei Gravelotte — der blutigsten im deutsch-französischen Kriege.

☞ Neue Herbstmoden in Putzwaaren. Sommer-Putzwaaren unter Kostpreisen, desgleichen auch Umschlagstücher, Schirme, Handschuhe und andere Sommerwaaren in Brown's Bee Hive.

— Die originelle Novelle „Am Leuchtthurm" von Gerhard Walter findet bereits in dem eben erschienenen Halbheft 16 der „Gartenlaube" ihren Abschluß. Wir erinnern uns nicht, dem Namen des Verfassers schon früher in der „Gartenlaube" begegnet zu sein, mit der vorliegenden Erzählung aber wird derselbe auf das Vorzüglichste eingeführt. E. Werner bewährt sich in ihrem Romane „Die Alpenfee" wieder als eine überaus gewandte Erzählerin, die es versteht, das ungetheilte Interesse des Lesers zu wecken und nicht nur dauernd zu fesseln, sondern auch zu steigern.—Unter den Illustrationen möchten wir das treffliche Reiterbild „Kaiser Wilhelm II. auf dem Exerzierfelde" von F. Wittig obenan stellen; weiter vorzügliche sind dann: „Vogtländerin" von Hermann Vogel, „Bilder von der deutsch-nationalen Kunstgewerbe-Ausstellung in München" von Hans Bartels, „Am Reichenbach" von J. G. Steffan, „Ein Schäferidyll" von L. Blume-Siebert.

— Ein 60 Jahre alter Bruder von Supt. Halstead (von der D. L. & W. Bahn) wurde am Freitag Nachmittag etwa eine Meile jenseits Nicholson von einem Milchzuge überfahren und getödtet. Der Mann stand auf dem südwärts führenden Geleise und sah einem auf dem nördlichen Geleise fahrenden Kohlenzuge zu. Der Lärm verhinderte ihn zu bemerken, daß auch auf dem südlichen Geleise ein Milchzug nahte und derselbe tödtete ihn, da es dem Zugführer nicht gelang, die Maschine rechtzeitig anzuhalten.

— Die Peoples Straßenbahn Co. ist die erste, welche, trotz muckerischen Pfaffen und Sabbathsheuchlern, den moralischen Muth hatte, am Sonntag ihre Wagen fahren zu lassen. Wir begrüßen dies als einen erfreulichen Fortschritt. Die Wagen fahren nach Dunmore, Green Ridge, Providence und Hyde Park um 9, 10, 11, 12.15, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8 und 9, und verlassen genannte Ortschaften jede Stunde von 10 Uhr Morgen bis 9.45 Nachts.

— Ein als der „Cowboy" bekannter Joseph Brown machte am Samstag Abend das Kunststück, auf seinem Pferde die Treppe nach dem Basement des St. Charles Hotels hinabzureiten. Hinab kam er auch glücklich, aber beim Aufwärtsreiten stürzte das Pferd und der Reiter mit ihm. Letzterer entging mit Noth ernstlichen Verletzungen, und wurde noch zudem von dem Polizeichef verhaftet und von Ald. Rösler um $5 gestraft.

— Der Arbeiter Fortb. und Kranken-Unterst. Verein kaufte am Montag ein Piano für etwa $400. Die Halle des Vereins soll am 1. Oktober eingeweiht werden und zwar mit Vorträgen, Deklamationen, Musik und Gesang. Bei der Rührigkeit und Opferfreudigkeit der Mitglieder kann es nicht fehlen, daß dieser Verein in Bälde eine der ersten Stellen im deutschen Vereinsleben einnehmen wird.

☞ Würste in Kannen, Hummern in Gelee, saure Aale, bei Widmayer.

Der County Convent

der Republikaner von Lackawanna County am Dienstag wurde gegen 11 Uhr Morgens durch L. A. Watres zur Ordnung gerufen. Nach Verlesung des Verzeichnisses der Delegaten erfolgte Vertagung.

Um 2 Uhr Nachmittags begann sich der Gerichtssaal wiederum zu füllen und Demokraten wie Republikaner studirten mit Interesse die Situation. Nach Verlesung einiger Resolutionen wurde Major A. L. Ackerly zum permanenten Vorsitzer einstimmig erwählt, nebst drei Sekretären.

Mit den Nominationen wurde dann begonnen und Joseph A. Scranton zuerst für den Congreß nominirt. (Dieser Herr wurde von einem Comite von seiner Nomination benachrichtigt, trat vor die Convention und hielt einen Vortrag darüber, was er im Falle seiner Erwählung thun werde.)

Die Nomination eines Richterkandidaten wäre dann in Ordnung gewesen. Es entstand eine lange Pause und da Niemand vorgeschlagen wurde, so fuhr man mit den Geschäften fort. W. G. Daniels erhielt die Nomination für Scheriff, Thomas H. Dale für Prothonotar, Clawrence E. Pryor für Schatzmeister, Harry M. Edwards für Distriktanwalt, John H. Thomas für Gerichtsschreiber, E. D. Jenkins für Recorder, W. H. Hopkins für Testamentsregistrator, J. D. Kline für Jury Commissär.

— Kaiser Wilhelms Rede bei der Enthüllung des Denkmals des Prinzen Friedrich Karl in Frankfurt a. O., welche in Europa (und besonders Frankreich) so großes Aufsehen machte, hatte folgenden Wortlaut:

„Ich trinke auf die Einheit und Einigkeit der deutschen Nation und des deutschen Reiches! Ich weiß die Bande inniger, treuer Ergebenheit wohl zu würdigen, welche Jahrhunderte hindurch Preußens Volk an das Haus der Hohenzollern geknüpft haben.... Mein in Gott ruhender Großvater, Seine Majestät der Kaiser und König Wilhelm I., wußte wohl, welche Wahl er traf, als er das Commando über das 3. Armeecorps dem Prinzen Ferdinand Karl übertrug. Des Prinzen eiserne Gestalt, sein mächtiger Wille, sein strategischer Genius befähigten ihn in eminenter Weise, zu befehlen.... Wir leben in einer ernsten Zeit. Kaiser Wilhelm I., Prinz Friedrich Karl und die großen Heerführer, welche bei Errichtung des Reiches mitgewirkt haben, sind nicht mehr, wenn sie auch im Herzen und Andenken des deutschen Volkes ewig weiter leben werden... Wie das Volk von Brandenburg, mit seiner eisernen Kraft und seiner unermüdlichen Thätigkeit, dem unfruchtbaren Boden seine Lebensbedürfnisse abringt, so hat das 3. Corps dem Feinde einen Sieg nach dem andern abgerungen, und die Thaten, die dieses Corps vollführt, es dankte sie dem Prinzen. Ich muß bei dieser Gelegenheit auch meinen heimgegangenen Vater, den in Gott ruhenden Kaiser und König Friedrich III., gegen die öffentlich ausgesprochene Verdächtigung in Schutz nehmen, als hätte er je daran gedacht, das mit so schweren Opfern an Blut und Gut Errungene je wieder abzugeben zu wollen! Er dachte und fühlte wie wir und darüber herrscht nur eine Stimme: Wir lassen eher unsere achtzehn Armeecorps, wir lassen die Leichen von 46 Millionen Deutschen auf der Strecke liegen, als daß wir je einen Stein von dem Errungenen, einen Stein von Elsaß-Lothringen abtreten!"

Das Thal abwärts.

Taylorville.—Seit dem Beginn des gegenwärtigen Jahres sind hier 28 Wohnhäuser errichtet worden und für viele andere noch Fundamante vorbereitet. Trotzdem sind Wohnungen rar.—Der 15 Jahre alte Treiberknabe John Morris, Sohn des Wirthes James Morris von Union Straße, war am Freitag Nachmittag einem Arbeiter mit dem Laden eines Karrens behülflich, als ein Stück Kohle von der Decke fiel und den Jungen tödtete.—Die gesammte Steuer-Werthschätzung der Townships Old Forge und Lackawanna betrug bei dem letzten Assessment $4,056,442. Die Duplikate für die Steuer beider Townships betragen $57,576.09.—Infolge eines gelinden Sonnenstiches, den er letzte Woche erhielt, liegt der Aussert Vormann des Dunn Brechers, William Schneider, schwer krank darnieder.—Das Fundament für den Jermyn Brecher ist fertig und eine große Arbeiterzahl ist an dem Oberbau thätig.—Von der Lieferung eines Wasservorrathes für Taylorville hört und sieht man nichts mehr; nicht ein Spatenstich ist bis jetzt in der Sache gethan worden.

— Der 17 Jahre alte Treiberknabe John Morgan wurde am Montag im Taylor Schacht durch einen Fall von der Decke getödtet. Seine Eltern wohnen in Taylorville.

Seid Ihr registrirt?

Sehet nach!

Unter dem jetzigen Gesetz muß jede Person, welche bei der kommenden November-Wahl zu stimmen wünscht, für einen Zeitraum von zwei Monaten—60 Tagen—in dem Distrikt gewohnt haben, in welchem er zu stimmen beabsichtigt, und, wenn über 22 Jahre alt, innerhalb zweier Jahre eine Staats- oder County-Tax bezahlt haben, welche wenigstens zwei Monate assessirt und wenigstens einen Monat vor dem Wahltage bezahlt werden muß. Solche, welche im kommenden Herbst zu stimmen wünschen, werden deßhalb wohlthun, die Liste der Stimmgeber zu prüfen, welche sich jetzt in Händen des Assessors befindet (oder die im Wahl-Lokal aufgehängte,) und nachsehen, ob ihre Namen darin eingetragen sind. Findet man seinen Namen nicht auf der Liste, dann benachrichtige man sofort den Assessor davon. Stimmgeber können sich zwischen jetzt und dem 6. September zu irgend einer Zeit registriren lassen. Nach jenem Tage ist es zu spät dafür und das Stimmrecht bei der nächsten Wahl geht durch solche Nachlässigkeit verloren.

Große Straßen-Parade.

Wenn das Wetter günstig ist, wird die Straßen Parade der großen Forepaugh und Wildwesten Schaustellungen am Freitag Morgen den 31. August, die seltenste, anziehendste und kostspieligste Prachtentfaltung sein, welche jemals auf den Straßen dieser Stadt gesehen wurde. An der Spitze der ersten Abtheilung marschirt Mentor's Musikbande, gefolgt von einer langen Reihe von prachtvollen Thierwägen, enthaltend Giraffen, Seelöwen und alle in der Naturgeschichte bekannten Thiere, von genügendem Interesse, um öffentlich ausgestellt zu werden. Diesen folgen 12 Elephanten im Zuge, geführt von „Bolivar", Jumba's einzigem Rivalen jetzt der größte in der Gefangenschaft lebende Elephant; dann kommen dressirte und prächtig aufgeschirrte Pferde, gebarnischte Ritter, Amazonen Krieger, der Mikado von Japan und sein königlicher Hof, angeführt von der Musikbande aus Titipu. Die zweite Abtheilung besteht aus dem einzigen, romantischen und malerischen Wildwesten Schow. Eine Cowboy Band gekleidet wie die Bewohner der Grenzgegend, marschirt an der Spitze, gefolgt von einer Truppe ächter Indianer des fernen Westens, Kundschafter, Scharfschützen, Lassowerfer, indianische Ponies, Elks, Büffel rc und die alte Deadwood Postkutsche, welche für die Ueberland Stage Companie vor der Erbauung der Pacific Bahn hergestellt wurde und einer der ehemaligen Fuhrleute der Company, der die Zügel handhabt. Auch Ueberlebende von Custer's Commando reiten Seite an Seite und nehmen Theil an dem Schauspiele von Custer's letztem Kampfe. Alle diese Theile sind in solcher Weise zusammengestellt, daß sie ein getreues Bild von dem aufregenden, wilden Grenzerleben im ferner Westen geben. Außerdem befinden sich noch viele andere Sehenswürdigkeiten im Zuge.

Liste deutscher Briefe.

Emil Altmann,	T. Bader,
Annie Dorge,	C. F. Grabman,
H. Hechmy,	K. B. Marr,
John Peter,	Klemens Ruckert,
Gustav Rodeman,	Emeline Schryere,
Wheeler Wagner.	

Neue Anzeigen.

Scranton Turnverein.

Fahnenweihe.

Die Ueberreichung der von der Turner-Damen-Sektion gestifteten prachtvollen neuen Fahne findet statt am

Dienstag, den 4. September,

in der Turnhalle, N. 7te Straße.

Turnerische Aufmärsche und Vorführungen, Gesangsvorträge u. s. w. Zum Schluß:

Großer Gala-Ball.

Eintritt, 50 Cents.

Lackawanna

Cash Laden,

52 Lackawanna Ave.,

John L. Schröder, Eigenthümer.

Preis-Liste.

Bester Patent Mehl	$5,25
Viehfutter	1.25
Welschkorn	1.25
Kleie	1.25
Bester Morocaibo Kaffee	23
Feiner Rio Kaffee	21
Bester Java Kaffee	27
13 Pfd. granulirter Zucker	1.00
Bester Reis	5
Crackers XX	6
Crackers beim Faß	5½
Frische Butter in Rollen	21
Feine Bologna Wurst	8
Schmalz, 3, 5, 10 Pfd. Eimer	10
8 Stangen beste Seife	1.00
1 Dutzend Fruchtkannen	90

Alle andere Artikel im Verhältniß billig.

Großes Pic Nic,

abgehalten von der

Deutschen Presbyterianer Sonntags-Schule

von Hyde Park, am

Donnerstag, den 23. August,

In Wahlers' Garten.

Eintritt 25 Cents.

Frübau's Centennial Musikbande wird die Musik liefern.

Für gute Speisen und Getränke wird bestens Sorge getragen.

Jedermann ist freundlichst eingeladen.

☞ Straßenbahnwagen werden bis zwei Uhr Morgens fahren.

Jährliches Pic Nic

des

Frauen-Vereins

der

Presby. Gemeinde der Südseite,

Samstag, 25. August,

Im Central Park.

Tickets für Herrn und Dame, 25 Cents.

Für alles nur Wünschenswerthe wird Vorkehrung getroffen, und für beste Musik und Unterhaltung gesorgt.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

Das Comite.

Administrators Anzeige.—Hinterlassenschaft des verst. O. L. Godfrey.—Indem der Unterzeichneten in der obigen Hinterlassenschaft testamentarische Vollmacht ertheilt werden ist, fordert sie alle Schuldner derselben zur sofortigen Zahlung auf; und wer Forderungen oder Ansprüche hat, soll diese sofort einreichen an

32,6 Mary B. Godfrey,

221 Wyoming Avenue. Erekutorin.

Excursion und Volksfest

— des —

Scranton Schwabenvereins,

— nach —

Mountain Park,

Am Mittwoch, 5. Septbr.,

zu Gunsten des

Lackawanna Hospitals.

Rundfahrtbillette für Erwachsene, 75 Cents. Für Kinder, 50 Cents.

Volksthümliche Spiele und Unterhaltungen, vorzügliche Musik, beste Erfrischungen.

Wird auch ausstellen

In Wilkesbarre,

Samstag, 1. Sept.

Die großen

Forepaugh

— und —

Wilde Westen

Vereinigten

Schaustellungen!

werden Vorstellungen geben Nachmittags und Abends in

Scranton,

Am Freitag, den

31. August.

DR. WILLIAM F. CARVER.

Die größte und älteste Combination von

Menagerie, Museum, Circus,

Hippodrom,

und die einzige mit der Wilde Westen Schaustellung verbunden. Alle die aufregenden Scenen des Wilden Westen, wie sie in New York und Philadelphia vorgeführt wurden.

Custer's Gefecht,

Mountain Meadow Massacre,

Beraubung einer Postkutsche, Emigranten- und Wanderleben, „Cowboys" u. s. w.

200 Wilde, Scouts u. Soldaten.

Adam Forepaugh, Jr.'s,

großer Ritt auf dreißig ungesattelten Pferden.

„Blondin",

das einzige Pferd, das jemals gelernt hat, auf dem Seil zu laufen;

Gut dressirte Elephanten und Hunde,

zusammen mit

A. Forpaugh jr.'s letzter Sensation:

„Eclipse" das Trapez-Pferd.

Seht die vereinigte

Wilde Westen u. Forpaugh Parade!

Vormittags um 10 Uhr, am Tage der Vorstellung. Es ist ganz gewiß die größte und bemerkenwerthete Prozession, die je in den Straßen einer amerikanischen Stadt gesehen wurde.

Zwei Vorstellungen täglich, um die übliche Zeit. Eintritt 50 Cents, Kinder unter 9 Jahren 25 Cents. 10,000 Sitze.

Billige Excursions-Raten auf allen Bahnen. Solche, welche das Gedränge auf dem Ausstellungsplatz zu vermeiden wünschen, können reservirte Sitze zu dem üblichen geringen Preisaufschlage erhalten in

Powell's Musik Store.

THIS PAPER may be found on file at Geo. P. Rowell & Co's Newspaper Advertising Bureau (10 Spruce St.), where advertising contracts may be made for it IN NEW YORK.

Administrations Anzeige.

Hinterlassenschaft des verstorbenen Henry Blatter, letzthin von Scranton, Pa.

Dem Unterzeichneten ist in der obigen Hinterlassenschaft vom Gericht Vollmacht ertheilt worden, und es sind Alle, welche der Hinterlassenschaft schulden, zur sofortigen Zahlung aufgefordert; und wer Forderungen hat, möge dieselben beglaubigt einreichen an

Henry Frey,

32,6 Administrator.

Neues

Sattler-Geschäft

von

Jakob A. Schreiber,

525 Cedar Avenue.

Alle in mein Fach schlagende Reparaturen prompt und billig hergestellt. Pferdegeschirr u. s. w. nach Belieben gemacht.

Eine gute Auswahl von Blankets, Peitschen, Kämmen, und alle in dieses Fach schlagende Artikeln immer an Hand.

Arbeiter-Halle.

Die neue Halle des Arbeiter Fortbildungs- und Kranken-Unterstützungs-Vereins wird bis zum 1. September fertig gestellt werden, und ist von diesem Tage an für Abhaltung von Bällen u. s. w. zu vermiethen. Ein geräumiges Versammlungs zimmer ist jetzt schon für einige Abende in der Woche zu vermiethen. Näheres zu erfahren bei August Diesing, 710 Beechstraße, und Moritz Zwick, 440 Willowstraße.

John U. Schwenker,

HerrenSchneider,

319 Centre & 832 Beach Straßen,

hat soeben seine

Herbst und Winter-Muster

für Herren-Anzüge erhalten und wird Proben an beiden Plätzen vorräthig halten. Für guten Schnitt und Güte des Tuches wird garantirt.

Auch empfiehlt er sich zur Reparatur und Reinigung von Kleidern.

Den einzigen Weg

Manneskraft vollständig herzustellen,

und selbst die scheinbar unheilbaren Fälle von Geschlechtskrankheiten sicher und dauernd zu heilen, ferner, genaue Aufklärung über Mannbarkeit! Weiblichkeit! Ehe! Hindernisse derselben und Heilung, zeigt das gediegene Buch „Der Rettungs-Anker;" 25. Aufl., 250 Seiten mit zahlreichen lebenstreuen Bildern. Wird in deutscher Sprache gegen Einsendung von 25 Cents in Post-Stamps, sorgsam verpackt, frei versandt.

Adressire: Deutsches Heilinstitut, 11 Clinton Place, nahe Broadway, New York.

Weibel & Weisenfluh,

Praktische Schieferdecker,

817 W. Lackawanna Avenue.

Alle Sorten Schiefer vorräthig und beste Arbeit garantirt.

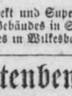
John Lutz,

deutsche Brod-Bäckerei,

225 Penn Avenue, Scranton.

Täglich frisches Wienerbrod, ächtes deutsches Schwarzbrod, Rolls, Pies Kuchen, Torten rc.

☞ Hochzeitskuchen auf Bestellung prompt geliefert. Zuckerwaaren aller Art gut und billig.



J. A. Duckworth,

Architekt,

Office im Coal Exchange Gebäude,

Scranton, Pa.

Architekt und Superintendent des Coal Exchange Gebäudes in Scranton, und des Welles Gebäudes in Wilkesbarre.

Bittenbender u. Co.

Engros und Detail Händler in

Wagner und Schmiede Ausrüstungen,

— und Hauptquartier für —

Eisen- und Stahl-Waaren.

Store und Waarenhaus;

126 und 128 Franklin Avenue,

Scranton, Pa.

Babylon Hotel,

John Surber, Eigenthümer.

Old Forge, Lackawanna Co., Pa.

Die besten Weine, Liquöre, Ale, importirte und Key West Cigarren.

Eleganter Saal für Bälle und Gesellschaften.

Vergnügungs-Gesellschaften finden hier stets gute Unterkunft und eine feine Mahlzeit.

Die Hotel Accomodation ist erster Klasse in jeder Hinsicht.

M. T. Keller's

Lackawanna Carriage Works,

Fabrikant des

Cooper Gear Buggy,

das beste und lenksamste aller Buggies, die gemacht werden; niedlich, modern, leicht zu lenken und bequem.

Ferner, alle verschiedenen Arten von Buggies, Gigs, Pheatons, Platform-, Vergnügungs-, Geschäfts- und Lumber-Wagen

auf Vorrath oder nach Bestellung gemacht.

Besondere Aufmerksamkeit wird Reparaturen, Anstreichen, Trimming und dem Pferdebeschlagen gewidmet.

Werkstätte und Verkaufsraum: No. 315 Adams Avenue.

Neues Schuh-Geschäft.

Der Unterzeichnete erlaubt sich, Freunden und Bekannten anzuzeigen, daß er das Schuh- und Stiefel-Geschäft des Hrn. A. Beuke,

339 Penn Avenue,

übernommen hat und sich bestreben wird. durch gute Waare und reelle Bedienung seine Kunden zufrieden zu stellen.

H. G. Diller.

Putzwaaren-Geschäft

von

Leah Jones,

No. 133—Wyoming Ave.,—No. 133

neben dem Forest Haus.

Die elegantesten und neuesten Muster von Damen- und Kinderhüten, Blumen, Federn, Trimmings, etc. Hüte nach jeder Fagon gepreßt und besetzt.

Conrad Schröder,

Baumeister und Contraktor,

übernimmt Neubauten von Backsteinen und Holz und stellt Reparaturen in kürzester Frist her, 8

Wilkesbarre Nachrichten.

— Allen Widersprüchen zum Trotze hat Gen. Osborne sich bereit erklärt, die Congreßnomination für den Luzerne County Distrikt anzunehmen. Er wird's dem Lynch ein bischen warm machen.

— Col. James C. Gay, Zahlmeister und Sekretär der Laflin Pulver Co., starb vorletzten Dienstag Abend in Wilkesbarre am Schlagflusse.

— Henry Schappert, ein hier wohlbekannter Bürger von Newton, starb am Mittwoch Morgen 7 Uhr, nachdem er nur fünf Tage an der Cholera morbus krank war. Er ward am 9. Sept. 1831 in der bayerischen Pfalz geboren und war seit 35 Jahren in Amerika. Schappert hinterläßt eine Frau (geb. Raver) und sechs Kinder.

— George Lohmann läßt in seinem Restaurant umfassende Veränderungen vornehmen und bedient seine Kunden einstweilen obenauf.

— Auf Butler Hill wird ein neues Schulgebäude errichtet, für das W. L. Smith von Wilkesbarre den Contrakt hat.

— Der Wirth Charles McNamee, von Duck Pond, der auch als Expreßmann beschäftigt ist, fuhr am Donnerstag Morgen die Canalstraße hinauf, sein Pferd ward unlenksam und rannte mit dem Wagen in ein Fuhrwerk der Wilkesbarre Oel Co. hinein. McNamee ward auf die Straße geschleudert und tödtlich verletzt; er starb am Abend.

— Aus den Vulcan Eisenwerken sind fünfzehn Arbeiter abgelegt worden und man befürchtet weitere Entlassungen.

— Herr Pfr. E. Niedecker besuchte letzte Woche seine ehemalige hiesige Gemeinde.

— Der alte Veteran Joseph Liem starb letzten Mittwoch im Alter von 95 Jahren an der Cholera morbus. Liem stammte aus Siegmaringen und kam 1848 nach Wilkesbarre.—Am gleichen Tage starb auch Conrad Futter, ein Veteran des letzten Krieges, im Alter von 59 Jahren an derselben Krankheit. Futter war ein Hohenzoller.

— Die Staats-Großloge des Knights of Pythias Ordens hält diese Woche hier ihre Jahressitzung.

— Die Republikaner von Alt-Luzerne stehen mit einem ausgezeichneten Ticket im Felde, das sie am Dienstag nominirten: Congreß, Gen. Osborne; Prothonotar, Christ. Wren; Distriktanwalt, Alfred Darte; Gerichtsschreiber, William P. James; Jury Commissär, Albert D. Wright.

— Unsern demokratischen Lesern geben wir zu bedenken, daß die „Irish World" von New York, das einflußreichste Organ der Irländer in den Ver. Staaten, für die republikanischen Kandidaten, Harrison und Morton, ist. Hunderte von Irländern in diesem County werden entweder gar nicht, oder für die Bannerträger der Republikaner stimmen.

☞ Herren-Reit- und Toiletten-Handschuhe, neue Sendung von Kattun- und seidenen Schirmen, Koffer, Reisetaschen u. s. w., in Brown's Bee Hive.

Scranton Markt-Bericht.

Roggen per Buschel		$ 64
Hafer,	do.	55
Welschkorn, per hundert		1 35
Bestes Waizenmehl, per Faß		6 00
Winter	do. do.	5 50
Roggenmehl,	do.	5 00
Welschkornschrot, per 100 Pfd.		1 35
Kleie,	do.	1 35
Middling,	do.	1 35
Welschkornmehl,	do.	1 35
Kartoffeln, per Buschel		80
Zwiebeln, neue	do.	1 50
Bohnen,	do.	3 00
Eier, per Dutzend		22
Butter, beste, per Pfund		25
Butter, mittelmäßig,	do.	15
Käse,	do.	15
Schmalz,	do.	12
Schinken,	do.	15½
Schultern,	do.	11
Seitenstücke, gesalzene,	do.	12
„ geräucherte,	do.	14
Heu, per Tonne,		18 00
Stroh,	do	16 00

Hülfe auf der rechten Seite.

Auf der rechten Seite zu helfen, ist nicht nur, allgemein genommen, sehr empfehlenswerth, sondern klug und weise, wenn jene Hülfe für die rechte Seite des Körpe s, gerade über den unteren Rippen in der Gegend der Leber, in Anspruch genommen wird. Die thätigste Hülfe leistet Hostetter's Magen-Bitters, eine unvergleichlich wirksame Arznei gegen Gallenleiden. Unthätigkeit der Leber ist begleitet von Verstopfung, Kopfreißen, belegter Zunge Uebelkeit, Schwindelanfällen, unangenehmem Athem und gelblicher Färbung der Haut und des Augapfels. Diese Symptome weichen zugleich mit ihrer Ursache Leberleiden, sobald dieses von dem Bitters vertrieben wird. Fieber und kaltes Fieber das stets die Leber in Mitleidenschaft zieht, Dyspepsie, Rheumatismus, Schwäche Nierenbeschwerden sind sämmtlich Krankheiten, welche von dieser mustergiltigen Medizin schnell gelindert und schließlich geheilt werden. Wendet es nicht willkürlich und ruckweise, sondern systematisch an, so daß es seine ganze Wirksamkeit einfaltend, die Gesundheit schließlich vollständig wiederzugeben vermag.

Empfehlenswerth.

C. Lorenz's **Blutreinigungs-Mittel** ist das beste Mittel gegen Hautausschläge, Kopfschmerzen, Schwindel, Unverdaulichkeit, Rheumatismus, Verstopfung und für eine gründliche Reinigung des Blutes überhaupt.

C. Lorenz's **"Corn Remedy"** ist das beste Mittel zur Vertreibung der Hühneraugen.

C. Lorenz's **"German Bitters"**, aus den besten Kräutern und Wurzeln zusammen gesetzt, ist sehr empfehlenswerth in Fällen von Dyspepsia, Verstopfung, kranker Leber, Schmerzen im Rücken und auf der Seite, Nervösität, Kopfweh, Appetitlosigkeit und allen Krankheiten, die von schlechtem Blut herrühren.

C. Lorenz's **Zahntropfen** stillen alle Schmerzen augenblicklich.

C. Lorenz's **Husten-Medizin** ist das beste Heilmittel bei Husten, Erkältungen und allen Gebrechen des Halses und der Lunge, welche **Schwindsucht** verursachen.

C. Lorenz's **Leber-Pillen**, ein ausgezeichnetes Mittel gegen Kopfweh, Verstopfung, Rheumatismus, Nervösität und Krankheiten des Blutes.

C. Lorenz's Apotheke, 418 Lackawanna Avenue.

Deutsche

Anzeigen-Agentur,

Etablirt seit 1859.

Charles Meyen & Co.,

Ecke Nassau und Spruce Street,

(Tribune Building,) New York,

besorgen alle Arten von

Geschäftsanzeigen, Personalaufforderungen etc. für diese Zeitung, sowie für

alle deutschen Blätter in den Ver. Staaten und Europa.

Sämmtliche Deutsch-Amerikanische Zeitungen liegen in unserem Geschäfts-Lokal zur freien Einsicht des Publikums auf.

Die geehrten Herausgeber deutscher Blätter werden achtungsvoll ersucht, uns ihre Publikationen für unsere Registratur zu übersenden.

Theo. H. Francke,

Apotheker,

223—Wyoming Avenue,—223

neben dem Parker Haus,

Scranton, Penna.

Rezepte bei Tag und Nacht sorgfältig zubereitet.

Es wird deutsch gesprochen.

F. W. Martin's

„Palace" Hotel,

233 & 235 Penn Ave.,

zwischen Spruce- und Lindenstraße, Scranton.

Rate, $2 den Tag. Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.

Austern und Wildpret in der Saison.

Die Bar ist mit den feinsten Weinen, Liquören und Cigarren versehen.

Feuer-Versicherung.

Organisirt.		Vermögen
1819.	—Aetna von Hartford	$ 9,500,000
1854.	—Phoenix von Hartford	4,450,000
1720.	—London Assurance	16,600,000
1845.	—Royal von Liverpool	27,500,000

und andere ausgezeichnete Compagnien.

Smith und Morris, Agenten.

Chas. R. Smith. A. W. Morris

2. National Bank Gebäude, Wyoming Avenue

F. J. Widmayer,

530 Lackawanna Avenue,

Scranton, Pa.

Deutsche

Delikatessen-Handlung.

Braunstein- und Thonwaaren, Korbwaaren Hauptniederlage aller importirten Käse und Fische.

Deutsche eingemachte und etrocknete Früchte und Hülsenfrüchte.

S. M. & H. C. Reynolds

12 Library Gebäude, Scranton, Pa.

Advokaten und Realeigenthum

, **Agenten.** *,*

Realeigenthum verkauft und umgetauscht Geld verliehen zu 6 Prozent, ohne Kosten für den Borger.

R. Blöser,

Fabrikant von

Aromatischem Ginger Ale, Mineral Wassern,

und Bottler von

Milwaukee Export, Pilsener, R. Y. Böhmisch, E. Robinsons, Niagara, Porter und **Ale.**

Office, 121 Penn Avenue,

Scranton, Pa.

Eugen Kleeberg.

No. 233 Penn Avenue,

Importeur und Händler in

Glas-, Porzellan- und Irden-Waaren,

Lampen, Nippsachen u. Messerwaaren,

Tisch- und Hotelwaaren

eine Spezialität.

Elegantes Lager. ∴ Billigste Preise.

Graviren auf Glas nach Bestellung.

R. Frischmann,

Polsterer und Möbel-Händler,

305 Spruce Straße.

Fertigt Parlor Suits an von $30 aufwärts, seidene Plüsch Parlor Suits von $60 aufwärts, Bett-Lounges von $10 aufwärts, einfache Lounges von $7 aufwärts. Matratzen von $3.25 aufwärts.

Möbeln jeder Art,

wie Betten, Bureaus, Bettsprings. etc. zu den billigsten Preisen.

Alle Reparaturen werden gut und billig besorgt.

R. W. Luce & Sohn,

421 Lackawanna Avenue,

Agenten der

„German-American"

Feuer Vers. Co. von New York.

Capital und Ueberschuß, 5 Millionen Dollars.

Wohnungen, Stores und Inhalt

unter den günstigsten Bedingungen versichert. Wer in den Clinton und Pennsylvania Companien versichert ist, kann sie in die solide German-American placiren.

Chr. Alten,

Deutscher ∴ Architekt,

311 Spruce Straße,

Zimmer 10, Temple Court Gebäude,

Scranton, Pa.

Pläne, Kostenüberschläge und Spezifikationen für Neubauten jeder Art prompt hergestellt.

STEINWAY

Gebrüder Guernsey

handeln in den besten

Pianos und Orgeln,

und sind im Stande, dieselben zu den niedrigsten Preisen für Baar oder gegen leichte monatliche Zahlungen zu verkaufen.

Das Reparatur-Departement ist das vollständigste. Kostenüberschläge für alle Arbeit werden gern gegeben.

Herr **Fred. L. Grambs,** früher von hier und zuletzt von Birmingham, Ala., steht jetzt mit diesem Hause in Verbindung und es wird ihm zur besonderen Genugthuung gereichen, seine alten Freunde zu sehen, und diese werden finden, daß seine Facilitäten zur Befriedigung ihrer musikalischen Bedürfnisse unübertroffen sind,

Guernsey Bros.,

417 Lackawanna Ave.

Trinkt

Waldkönig-Bitters;

das Beste im Markte.

Zu verkaufen in den renommirtesten Wirthschaften und Restaurants.

A. Dryfoos & Co.,

New York,

alleinige Fabrikanten.

George Wahl,

Barbier und Friseur,

Lackawanna Valley Haus,

Verbunden mit dem Geschäfte sind Bade-Zimmer. Heiße und kalte Bäder zu jeder Stunde. Pünktliche Bedienung. Sprecht vor und sehet selbst.

Fritz Dürr's

Union

Restauration & Salon,

313 Lackawanna Ave.

Die Restauration wird stets mit den feinsten Delikatessen der Jahreszeit versehen sein.

An Getränken halte ich, neben dem vorzüglichen Robinson'schen Biere, nur die besten Weine und Liquöre, und es wird mein Bestreben sein, durch prompte und reelle Bedienung die Kunden zufrieden zu stellen.

D. Bartholomew,

Fabrikant von Feinen

Pferdegeschirren, Etc.,

241 Wyoming Ave, Scranton.

R. A. Zimmerman,

Rechtsanwalt,

Office: Library Gebäude, Wyomig Ave.

Officestunden den ganzen Tag.

Kollektionen pünktlich besorgt.

St. Cloud Hotel,

Ecke Wyoming Ave. und Lindenstraße

nahe der Academy of Music,

Scranton, Pa.

Die Bar ist versehen mit den besten Weinen Liquören, Ales und Cigarren.

Ballentine's Bier immer frisch am Zapf.

Fremde erhalten die beste Accomodation hübsche Zimmer und reine Betten.

H. W. Kinback, Eigenthümer.

Deutsche Metzgerei

von

Caspar Jenny,

No. 416 Süd Washington Avenue.

Alle Fleischsorten von der besten Qualität und stets frisch; desgleichen die schmackhaftesten Würste jeder Art.

Die besten Schinken und ein ausgezeichnetes Corn Beef und das feinste Pöckelfleisch stets in großer Auswahl.

Bestellungen per Post werden prompt ausgeführt und zu einem Besuche des Geschäftes freundlichst eingeladen.

Chas. D. Neuffer,

Notariat-, Wechsel-

und

Dampfschiffahrtgeschäft,

528 Lackowanna Avenue.

Feuer-Versicherung.

Organisirt.		Kapital.
1836,	Liverpool & London & Globe,	$36,875,000
1783,	Phönix, London,	5,724,000
1854,	Hamburg-Bremen	1,400,000
1710,	Sun F. O., London,	1,712,000
1853,	Girard, Philadelphia	1,268,000

und andere. Verluste pünktlich bezahlt.

A. J. Norrman, Agent,

Zimmer 11, Library Gebäude, Scranton.

Chas. P. Weichel. John C. Weichel.

Weichel's Hotel,

Gebrüder Weichel, Eigenthümer.

Nachfolger von **Philipp Weichel.**

Die feinsten Weine, Liquöre, Cigarren, rc.

Alle Bequemlichkeit für Reisende.

No. 236 Penn Avenue,

Scranton, Pa.

C. Stegmayer u. Sohn's

Bier-Brauerei,

Wilkesbarre, Pa.

L. B. Powell & Co.

verkaufen die besten

Pianos und Orgeln,

die gemacht werden, auf

Monatliche Zahlungen,

Zu niedrigsten Preisen.

Sie halten ferner alle Instrumente gegen Verlust durch Feuer versichert, bis sie bezahlt sind. Sprecht bei ihnen vor an

Wyoming Avenue.

Carpets,

Wandtapeten und

Fenster-Vorhänge.

Die prachtvollste Auswahl, die hier je zur Schau gestellt wurde,

— bei —

Williams u. McNulty,

Library Gebäude, Wyoming Ave.

Zweiggeschäft in Pittston.

Walter's

deutsche

Dry Goods Handlung.

Ellenwaaren,

Seidenstoffe,

Putzwaaren,

Kleiderstoffe,

etc., etc.

Tischleinen und Servietten,

Feine leinene Handtücher,

Feine wollene Blankets,

Cashmir u. wollene Shawls

—in—

Walter's,

Deutschem Dry Goods Laden,

Coal Exchange Block.

No. 128 Wyoming Avenue

A. W. Schrader,

Fabrikant von

Mineral-Wasser

jeder Sorte,

Champagner Cider,

Bier und Porter bester Qualität

auf Flaschen gefüllt und nach allen Stadttheilen frei abgeliefert.

726 und 728 Adams Avenue.

Telephon-Verbindung — Bestellungen per Post oder Telephone pünktlich ausgeführt.

Scranton Spar-Bank,

und

Trust-Compagnie,

426 Lackawanna Avenue.,

nimmt Gelder an für Sparzwecke und zahlt Interessen dafür am ersten Tage des Januar und des Juli jedes Jahr. Die Bank nimmt ferner Bonds oder versiegelte Geldpackete zum Aufbewahren an, und berechnet dem Eigenthümer eine kleine Rente. Nach einem Befehl der verschiedenen Courten von Lackawanna County ist diese Bank als Depositorium aller an das Gericht zu zahlenden Gelder gemacht. Registrirungspapiere werden ge- und verkauft.

E. N. Willard, Präsident.

A. H. Christy, Cassirer,

L. A. Waters, Sekr.